

SYMALIT-Kabelschutzrohre «chiaro» steigern Sicherheit auf Tessiner Autobahn

Der Verkehr auf der Tessiner Autobahn zwischen Airola und Chiasso ist in den Medien zum Dauerthema geworden. Die Dosierung der Lastwagen kann nach dem Unfall im Gotthardtunnel Stauzeiten reduzieren, aber nicht eliminieren, vor allem bei grossem Verkehrsaufkommen, Unfällen oder Wetterumstürzen. Aus diesem Grund wird zur Zeit unter anderem auch die Verkehrsüberwachung neu konzipiert. In Camorino soll eine moderne Überwachungszentrale entstehen.

Die ARGE Los TV, bestehend aus den Firmen Batigroup SA, Barella SA und Fossati SA, wurde mit den Bauarbeiten betraut. Der Grosseist Debrunner SA, Giubiasco, ein langjähriger Kunde der Symalit AG, bestellte bei uns die benötigten Kabelschutzrohre. Die Planer entschieden sich für den Typ Chiaro. Im Herbst/Winter 2002 bereitete die ARGE Los TV die drei bis zu 400 Meter langen Brücken in der Gegend von Mendrisio auf die neue Situation vor. Nach dem Auftragseingang waren Produktion und Spedition unseres Unternehmens in Lenzburg gefordert. Lastwagen um Lastwagen, voll geladen mit Rohren und Muffen, transportierten das grosse Bestellvolumen ins Tessin. Die Spezialisten der ARGE Los TV montierten in luftiger Höhe ab Hebebühnen mit verschiedenen Spezialbriden und Aufhängungen die Rohre und Muffen. Da die Betonkonstruktionen von Brücken Temperaturschwankungen und Erschütterungen ausgesetzt sind, setzte man die 10 Meter langen Chiaro-Rohre mit Dilationsmuffen zusammen. In einer späteren Phase werden dann noch die neuen Kabel für die zukünftig optimierte Telefon-, Signal- und Videoüberwachung eingezogen. Von allen diesen Arbeiten merkten die Verkehrsteilnehmer nichts, da sie ohne Verkehrsbehinderungen realisiert wurden. Nach Fertigstellung dieses Projektes sollen Sicherheit und Verkehrsfluss in naher Zukunft hoffentlich spürbar verbessert werden.



